

Gymnasium

Das **Gymnasium** ist neben Mittel- und Realschule eine allgemeinbildende, weiterführende Schulart. Es vermittelt in neun aufeinander folgenden Schuljahren, in denen aus Kindern Jugendliche und schließlich junge Erwachsene werden, eine **vertiefte Allgemeinbildung**. Seine Kernaufgabe ist die Vorbereitung auf ein Studium bzw. eine anspruchsvolle Berufsausbildung und es weckt die Bereitschaft zu lebenslangem Lernen.

Der erfolgreiche Besuch eines Gymnasiums führt zur **Allgemeinen Hochschulreife**, dem höchsten Schulabschluss in Deutschland. Mit diesem steht den AbsolventInnen grundsätzlich **jedes Studienfach an jeder Universität/Hochschule** offen. Zwingend erforderlich für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife ist der **Nachweis von Kenntnissen in der zweiten Fremdsprache**, deren Unterricht in Jahrgangsstufe 6 einsetzt.

Die Voraussetzung zum Übertritt an ein Gymnasium in Bayern ist grundsätzlich ein **Notendurchschnitt von mindestens 2,33 aus Deutsch, Mathematik und dem Heimat- und Sachunterricht** im Übertrittszeugnis der Grundschule.

Darüber hinaus sollte Ihr Kind neugierig auf seine Umwelt sein, Freude am Entdecken sowie vielfältige Interessen haben und sich ausdauernd auf eine Sache konzentrieren können.

Gymnasiales Arbeiten setzt Leistungsfähigkeit und -bereitschaft sowie schnelles und zielstrebiges Lernen voraus. Eine solide Basis für den erfolgreichen Fremdsprachenerwerb stellt die Lesefreude Ihres Kindes dar.

Verbindlicher Fächerkanon des Gymnasiums

Deutsch	Mathematik	(mind.) zwei Fremdsprachen
Natur und Technik (Unterstufe), Physik, Chemie, Biologie, Informatik		
Geschichte, Politik und Gesellschaft, Geographie, Wirtschaft und Recht		
Musik, Kunst	Religionslehre bzw. Ethik	Sport

Ausbildungsrichtungen am bayerischen Gymnasium

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium	Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium	Sozialwissenschaftliches Gymnasium	Humanistisches Gymnasium	Sprachliches Gymnasium	Musisches Gymnasium
Chemie, Physik, Informatik	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik	Sozialwissenschaften mit dem Fach Sozialpraktische Grundbildung	sprachliche Bildung, klassische Antike und europäische Kultur	sprachliche und kulturelle Bildung	Musik, Kunst, Literatur, Instrument
Englisch-Latein oder Latein-Englisch oder Englisch-Französisch oder Französisch-Englisch	Englisch-Latein oder Latein-Englisch oder Englisch-Französisch oder Französisch-Englisch	Englisch-Latein oder Latein-Englisch oder Englisch-Französisch oder Französisch-Englisch	Latein-Englisch oder Englisch-Latein, dann Griechisch	Englisch-Latein oder Latein-Englisch, dann Französisch oder Italienisch oder Spanisch oder Russisch oder Chinesisch	Latein-Englisch oder Englisch-Latein
(je nach Angebot vor Ort)	(je nach Angebot vor Ort)	(je nach Angebot vor Ort)		(je nach Angebot vor Ort)	

Durch die Wahl der Fremdsprachen und der Ausbildungsrichtung können interessens- und begabungsgerechte Schwerpunkte gesetzt werden. Unabhängig von den vielen Wahlmöglichkeiten setzt das Gymnasium als anspruchsvolle Schulart bei seinen SchülerInnen vom ersten Schultag an Leistungsvermögen und Anstrengungsbereitschaft voraus.



Pflichtunterricht pro Jahrgangsstufe							
Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	11
Wochenstunden (WS)	30	30	30 (31 am Musischen Gymnasium).	30	31,5	34	34
	+ 2 WS (+1 WS am Musischen Gymn.) in 5., 6. oder 7. Jahrgangsstufe						

Abschlüsse		
Nach Jahrgangsstufe 9 Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule	Nach Jahrgangsstufe 10 Mittlerer Schulabschluss	Nach Jahrgangsstufe 13 Allgemeine Hochschulreife

Individuelle Lernzeitverkürzung („Überholspur“) mit pädagogischer Begleitung	
<p>Mit der „Individuellen Lernzeitverkürzung“ (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte SchülerInnen am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Schulzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet auf acht Jahre zu verkürzen. Sofern sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, werden sie im Rahmen des Besuchs von speziellen Zusatzmodulen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Fremdsprache, ergänzt durch ein aus dem Fächerkanon wählbares Profilmodul in der Jgst. 10, auf das Auslassen der Jgst. 11 vorbereitet. Dabei besuchen die SchülerInnen in diesen zwei Jahren durchschnittlich zwei Schulstunden pro Woche zusätzlich, verbleiben ansonsten aber in ihren jeweiligen Klassen.</p>	 <p>Webseite zur Individuellen Lernzeitverkürzung: https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/7057/die-individuelle-lernzeitverkuerzung-am-bayerischen-gymnasium.html</p>

Bei Fragen zum Übertritt an ein Gymnasium können Sie gerne mit dem Beratungslehrer am Reichsstadt-Gymnasium Rothenburg, Herrn Hans-Joachim Schneider, Kontakt aufnehmen:

hans-joachim.schneider@reichsstadtgymnasium.de oder Telefon 09861- 8747750 (Sekretariat)

Weitere Informationen über das Gymnasium	
<p>Video und E-Paper: Das bayerische Gymnasium</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/gymnasium.html</p>	<p>Webseite des Reichsstadt-Gymnasiums:</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>https://www.reichsstadt-gymnasium.de/</p>